

PSV Fechter dominieren im Bezirk

Schon zum Beginn der noch jungen Saison konnten die PSV Fechter bei den Bezirksmeisterschaften ein deutliches Zeichen ihrer Dominanz setzen. Mit drei ersten, vier zweiten und acht dritten Plätzen sowie insgesamt 32 angetretenen Fechtern waren sie nicht nur zahlenmäßig der Konkurrenz aus dem Bezirk überlegen. Bei den Aktiven im Herrenflorett konnten die PSVler sogar die Plätze 1-6 belegen.



Mit dem Titel „Bezirksmeister“ im Fechtpass dürfen Viktor Reibetanz (Jg. 98), Stephan Bair (Aktive) und Salvatore Marino (Jg 97) auf die württembergischen Meisterschaften fahren. Den Vizetitel sicherten sich Anselm von Ritter (Aktive), Jan-Marco Amrein (97), Yannick Röthlein und bei den Damen Jenny Graeff (beide A-Jgd.). Dritte Plätze schafften in der A-Jugend und Junioren Maria Papadopoulou, Fiona Kraus und bei den Aktiven Uwe Hanschmann und Jona Straub. In der B-Jugend und bei den Schülern wurden Philipp Besier, Lennard Klusendick,

ein PSV-internes Podest bei den Aktiven

Patrick Schuster, Jassir Hickel und Giulio Volpe ebenfalls Dritte. Anna Lang und Isabell Besier wurden in ihren Altersklassen Bezirksmeisterinnen. Allerdings waren sie in ihren Jahrgängen als einzige Damen angetreten und mussten sich bei den Herren durchsetzen. Auch dies ist sicher eine gute Erfahrung.

Weiter für den PSV teilgenommen hatten Emily Roth (6.), Verena Glaser (9.), Jacqueline Hirsch (12.), Valentin Schober (5.), Martin Müller (6.), Achim Vogel (8.), Heinrich Jantz (4.), Clemens Märkle (7.), Etienne Röthlein (9.), Sean Lonergan (11.), Alexander Kraus (6.) und Julius Langefeld (6.).

Felix Lippold